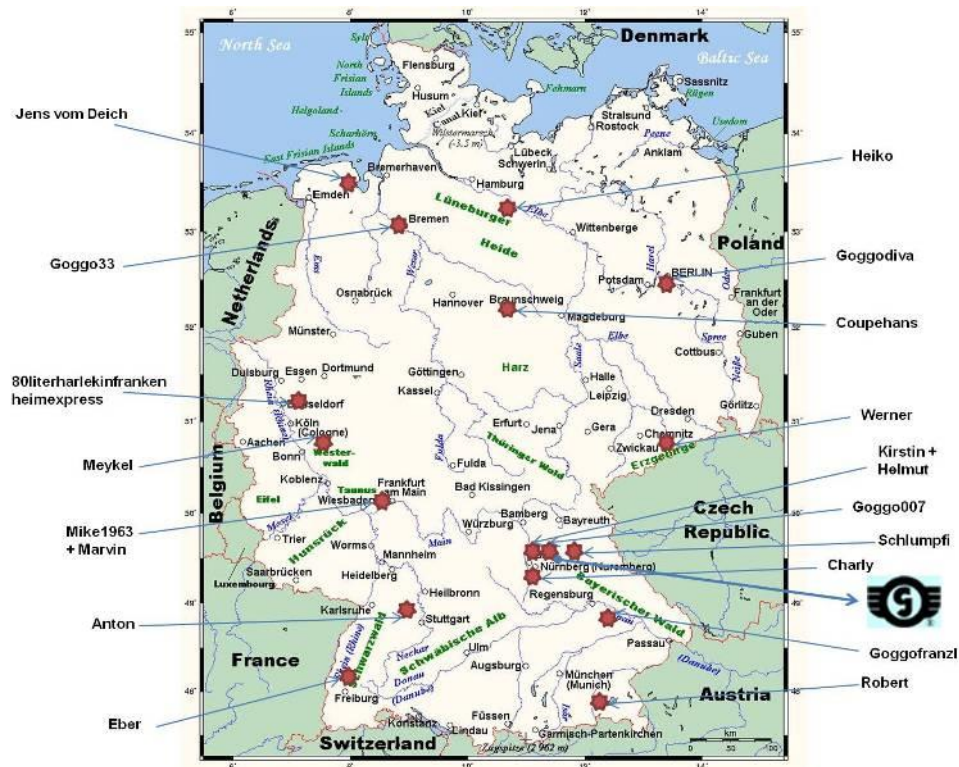


# Nikolaustreffen in Mittelfranken vom 09.12.2012 bis 12.12.2012

Sie kamen vom hohen Norden, von Süden, Osten und Westen zum diesjährigen Nikolaustreffen nach Hersbruck. Insgesamt 36 Goggomobil - Liebhaber aus ganz Deutschland trafen sich vom 09.12. bis 12.12.2011, diesmal in Mittelfranken. Die weiteste Anreise hatte Jens vom Deich mit Alexandra (rund 700 km).



Am Freitag gegen 15:00 Uhr trafen die ersten Teilnehmer ein. Ab 19:00 Uhr stand ein gemeinsames Abendessen in einem Gasthof in Reichenschwand als Auftakt zum Nikolaustreffen auf dem Programm. Herzliche Begrüßungen von, in der Zwischenzeit, guten Bekannten und Freunden wechselten sich mit der Vorstellung von neuen Gesichtern in der Runde ab. Beim Abendessen wurden die Neuigkeiten aus der Goggoforumszene bis hin zu den neuesten Errungenschaften ausgetauscht, besprochen und über so manche Erinnerung herzlich gelacht. Ralf Bössner (der mit dem „n“ im Nachnamen) hatte das Wochenende organisiert und stellte das Wochenendprogramm vor. Gefolgt von einer Vorstellungsrunde, da sich noch nicht alle Teilnehmer kannten. Es ist überliefert, das sich die Runde erst weit nach Mitternacht aufgelöst hat.



Samstag früh um 8:30 Uhr war gemeinsames Frühstück angesagt, das sich auch niemand entgehen ließ. Danach fuhren wir nach Lauf an der Pegnitz um dort den Weihnachtsmarkt zu besuchen und die fränkischen Bratwürste, den Glühwein, sowie frisch gebrannte Mandeln und Nüsse zu genießen. Verteilt über einige Cafe`s und Restaurants in Lauf wurde Mittagspause gemacht. Der ursprünglich für das Wochenende bestellte Schnee wagte einen kurzen Versuch, der aber zu einem kläglichen Schneeregen verkam. Die wenigen Sonnenstrahlen, die dem Schauer folgten, waren dann doch die bessere Alternative.

Als nächste Station ging es zum Dauphin Speed Event, einer privaten Sammlung von über 150 Oldtimer Autos und 250 Motorrädern. In zwei Gruppen aufgeteilt wandelten wir durch die Automobilgeschichte im Museum. Nach gut zwei Stunden Führung waren die Köpfe mit Informationen gut gefüllt und die Füße ziemlich schwer geworden.





Diese körperliche Verfassung war beim anschließenden Rundgang auf dem Weihnachtsmarkt in Hersbruck schnell wieder vergessen. Frische Luft und ein Schlückchen Glühwein machten uns fit für den anstehenden Abend, zu dem wir uns wieder im Gasthaus in Reichenschwand einfanden.

Die Schäuferla fanden guten Anklang und mit gefülltem Magen wurden, nach Startschwierigkeiten mit der Technik, Fotos und Filme aus der Goggoszene vorgeführt. Dabei waren die Insiderfotos von Hans und seiner neu erstandenen Furgoneta aus Spanien, die teilweise auch in der Oldtimer Praxis zu bewundern sind, im Vordergrund.

Wen wundert es, das auch dieser Abend nicht sofort nach dem Abendessen zu Ende ging!

Nach dem sonntäglichen Frühstück machten sich die ersten Teilnehmer wieder auf die Rückreise. Ein großer Teil folgte jedoch der Einladung zur Stadtführung durch das über 1000-jährige Hersbruck. Der Rundblick vom Rathausturm über das mittelfränkische Städtchen Hersbruck war bei Sonnenschein und leichtem Frost ein wirklicher Genuss! Wir lauschten den Worten des Stadtführers über die Geschichte Hersbrucks und ließen uns in Gässchen und Winkel von Hersbruck führen in die sich selbst Einheimische relativ selten verirren. Ein gemeinsames Mittagessen rundete die Führung ab.



Meine Goggowerkstatt „Schlumpfburg“ war das nächste Ziel des Wochenendes. Dies war zugleich der Abschluss des diesjährigen Nikolaustreffens. Nach herzlicher Verabschiedung ging es wieder auf die Autobahn, zurück in die teilweise weit entfernte Heimat.



Einige, schon beinahe sesshafte, Goggofans ließen es sich nicht nehmen, noch eine Nacht dran zu hängen und erst am Montag nach Hause zu fahren. Dies gab die Gelegenheit zu einem Glühweinumtrunk vor dem Wohnmobil von Goggo33 und seiner Frau Erika und einem gemütlichen Abend in kleinem Kreis.

Bleibt die Frage nach dem nächsten Nikolaustreffen...

Dem vernehmen nach wird das nächste Nikolaustreffen in Bremen, bei Grünkohl mit Pinkel und totem Fisch stattfinden.

Wir freuen uns schon heute auf das nächste Treffen und hoffen, dass dies nicht erst zur Nikolauszeit ist!

Ralf Bössner  
20.12.2011